Neu erschienene Beihefte der Verhandlungen

Beiheft 8 (2017)

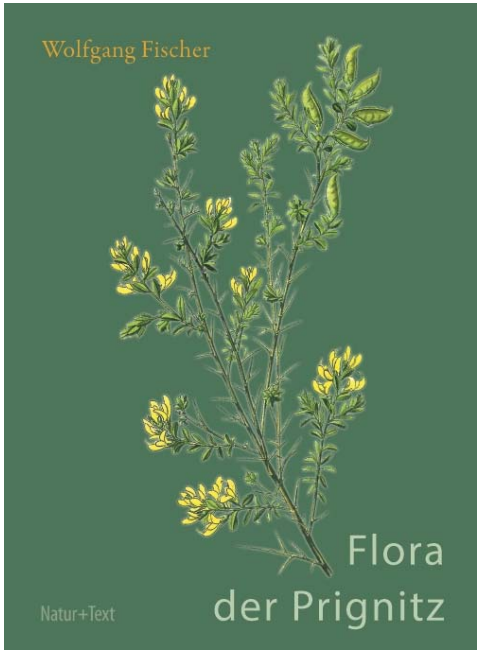
FISCHER, WOLFGANG 2017: Flora der Prignitz. – Verhandlungen des Botanischen Vereins von Berlin und Brandenburg, Beiheft 8. – Verlag Natur + Text, Rangsdorf. ISBN 978-3-942062-29-9, 488 Seiten – Hardcover (29,90 €)

Dr. WOLFGANG FISCHER ist ein Kenner der Prignitzer Flora, was er mit zahlreichen Veröffentlichungen unter Beweis stellt. Mehr als 60 Jahre erforschte er das Gebiet. In der Flora der Prignitz, herausgegeben vom Botanischen Verein von Berlin und Brandenburg, sind von den rund 1.300 dort vorkommenden Arten die Lebensräume sowie die Fundorte mit Datumsangaben aufgelistet.

WOLFGANG FISCHERS Beobachtungen veranschaulichen – zusammen mit den Mitteilungen weiterer Botaniker und der Auswertung historischer Quellen – den Wandel der Flora. Große Teile der Prignitzer Landschaft beging der Autor noch vor den Komplexmeliorationen der 1960er und 1970er Jahre und dokumentierte heute vielfach verschwundene Vorkommen.

Diese Flora der Prignitz ist eine vollständig überarbeitete, mit Abbildungen versehene, aktualisierte, erweiterte Auflage der Flora der Prignitz von 1963 und fasst die botanische Erschließung der Prignitz, die Ende des 18. Jahrhunderts begonnen hat, zusammen.

Bestellung und Bezug:
Verlag Natur+Text
Tel.: +49 33708 20431
Fax: +49 33708 20433
E-Mail: shop@naturundtext.de
www.naturundtext.de



Beiheft 9 (2017)

SAMMLER, PETER 2017: Ergebnisse langjähriger Untersuchungen zur Pilzflora in märkischen Kiefernforsten. – Verhandlungen des Botanischen Vereins von Berlin und Brandenburg, Beiheft 9. – ISSN 0945-4292, 228 Seiten (15,00 € zzgl. Versandkosten).



Kiefernforste mit den hier vorkommenden Pilzen faszinieren den Autor seit seiner Kindheit. Die Ergebnisse seiner über 40 Jahre dauernden Untersuchungen zur Pilzflora in märkischen Kieferforsten werden in dem vorliegenden Band präsentiert.

Die Großpilzflora in märkischen Kiefernforsten wird aufgelistet. Anhand umfangreicher Erhebungen werden Häufigkeit und Verbreitung der Sippen eingeschätzt. Mit 461 nachgewiesenen Arten, darunter einigen Neufunden für Brandenburg, weisen die bodensauren Kiefernforste auf Sandböden eine beträchtliche Artendiversität auf.

Die untersuchten Kiefernforste werden hinsichtlich der chemisch-physikalischen Eigenschaften der Böden, der Nutzungsgeschichte und gegenwärtigen Bewirtschaftung sowie der vegetationskundlichen Verhältnisse charakterisiert.

Ausführlich wird auf die Bedeutung der Makromyzeten in Waldökosystemen eingegangen.

Bestellung und Bezug:

Geschäftsstelle des Botanischen Vereins von Berlin und Brandenburg,
Königin-Luise-Straße 6-8
D-14195 Berlin
E-Mail: info@botanischer-verein-brandenburg.de